

Sitzungsvorlage

SV-9-0730

Abteilung / Aktenzeichen

01-Büro des Landrats/ 01

Datum

02.02.2017

Status

öffentlich

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Kreistag

29.03.2017

Betreff **Wissenschaftliche Aufarbeitung der NS-Zeit in Kreis Coesfeld;
hier: Antrag der Kreistagsfraktion FAMILIE / DIE LINKE**

Beschlussvorschlag der Kreistagsfraktion FAMILIE / DIE LINKE:

Die NS-Zeit des heutigen Kreises Coesfeld soll wissenschaftlich aufgearbeitet werden.

Dieser Antrag wird vorgelegt gem. § 2 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Kreistages des Kreises Coesfeld.

Begründung:

Zur Begründung wird auf den beigefügten Antrag der Kreistagsfraktion FAMILIE / DIE LINKE vom 31.01.2017 hingewiesen.

Anmerkungen der Verwaltung:

Das Thema Nationalsozialismus im Kreis Coesfeld bzw. Einzelaspekte aus dem Themenbereich werden in einigen Publikationen behandelt, und zwar (in Auswahl):

Grevelhörster, Ludger: Der Kreis Coesfeld im Zugriff des Nationalsozialismus, in: Kreis Coesfeld, Der Oberkreisdirektor (Hrsg.): Kreis Coesfeld. Dülmen 1985, S. 141-164.

Kreis Coesfeld, Der Oberkreisdirektor (Hrsg.): Juden im Kreis Coesfeld (Redaktion: Diethard Aschoff). Dülmen 1990. Band 24 der „Beiträge zur Landes- und Volkskunde des Kreises Coesfeld“.

Der Band behandelt die Geschichte der Juden im Kreis Coesfeld vom Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert, wobei die Verfolgung zur Zeit des Nationalsozialismus enthalten ist.

Kreis Coesfeld, Der Landrat (Hrsg.): Zwangsarbeit in den Kreisen Coesfeld und Lüdinghausen (Text: Dr. Norbert Korfmacher). Coesfeld 2003.

Borgert, Bernd: Coesfeld – Chronik der NS-Zeit 1933-1945. Dülmen 1995

Darüber hinaus befinden sich Fachbeiträge zum Themenbereich in einigen Ausgaben der Geschichtsblätter des Kreises Coesfeld, z.B.:

Aschoff, Diethard: Holocaust im Kreis Coesfeld, Die toten und verschollenen Juden aus den Gemeinden des Kreises. (Geschichtsblätter des Kreises Coesfeld, 12. Jg. 1987)

Wutzler, Wolfgang: "Hier sind keine jüdischen Friedhöfe mehr", Darup Köttling. (Geschichtsblätter des Kreises Coesfeld, 17. Jg. 1992)

Drovs, Dagmar: Zechor- Erinnere dich! Die jüdischen Familien in Billerbeck von den Anfängen bis zur Shoa - Die Familie des Siegfried Eichenwald. (Geschichtsblätter des Kreises Coesfeld, 29. Jg. 2004).

Kertelge, Michael: [...] die Judenfrage müsste mit Gewalt gelöst werden [...] – Die Ereignisse der Reichspogromnacht in Lüdinghausen am 8. und 9. November 1938. (Geschichtsblätter des Kreises Coesfeld, 34. Jg. 2009).

Kertelge, Michael: Sonderzug nach Riga. Zum 70. Jahrestag der ersten Deportation von Juden aus dem Kreis Lüdinghausen nach Riga. (Geschichtsblätter des Kreises Coesfeld, 36. Jg. 2011)

Kertelge, Michael: Zwischen Ausplünderung und versuchter Wiedergutmachung. Ausgewählte jüdische Lüdinghauser Familien im Spiegel neuer Devisen-, Finanz- und Wiedergutmachungsakten 1933–1990. (Geschichtsblätter des Kreises Coesfeld, 41. Jg. 2016).

Eigenständige Publikation im Rahmen der Geschichtsblätter:

Schnepper, André: Prozesse der Machtergreifung in einer katholischen Kleinstadt: Das Beispiel Billerbeck. (Geschichtsblätter des Kreises Coesfeld, 36. Jg, 2011, Beiheft 2011).

Eine grundlegende Aufarbeitung dieses Themas für das Gebiet des Kreises Coesfeld steht jedoch noch aus.

Eine Umfrage bei den Nachbarkreisen zeigt folgendes Ergebnis:

Kreis Steinfurt: Keine größere Publikation. Das Thema wird im Jubiläumsbuch zum 200-jährigen Bestehen des Kreises Steinfurt „gestreift“, (Kapitel: „Der Kreis Steinfurt im Dritten Reich“). Darüber hinaus gibt es die Publikation „Nachkriegsjahre im Kreis Steinfurt“, die die letzten Kriegsmonate mit behandelt.

Kreis Borken: Keine größere Publikation. Es gibt einen Aufsatz von Josef Barnekamp: „... bitten um die sofortige Beurlaubung des Bürgermeisters“. Die nationalsozialistische „Machtergreifung“ in den Kreisen Ahaus und Borken. In: Aus dem Werden und Wirken des Westmünsterland-Kreises Borken, Borken 1995-. S. 215-238. Außerdem gibt es ein Buch zum Thema NS-Zwangsarbeit und zum Thema Juden.

Kreis Unna: Keine größere Publikation. Das Thema ist z.T. intensiv in den Kommunen des Kreises behandelt worden, u.a. in der Stadt Unna.

Kreis Warendorf: Publikation „Geschichte des Kreises Warendorf, Bd. 2: Vom Kaiserreich bis zum Ende der NS-Diktatur“. Warendorf 2013. Publikation „Verschleppt, entrechtet, ausgebeutet - Zwangsarbeit und Kriegsgefangenschaft im Kreis Warendorf“. Warendorf 2009. Ansonsten ist das Thema in den Kommunen behandelt worden (vor allem „jüdisches Leben“).

Außerhalb des Münsterlandes ist folgende weitere Publikation bekannt:

Heese, Thorsten (Hrsg. im Auftrag der Stadt Osnabrück): Topografien des Terrors – Nationalsozialismus in Osnabrück. 2. Auflage 2015 (behandelt sowohl die Stadt als auch die Region Osnabrück)